MEISTERSCHAFTSSPIEL VS. UFC PETERSKIRCHEN-ANDRICHSFURT 06. Juni 2004, 15.00 / 17.00 Uhr, in Bruck

KM:
2:1
(1:0), Tore: Wiesinger Gerald, Lehner Dominik

Reserv:
6:4
(4:0), Tore: Molla Mahmoud 3x, Schwarz Mario, Gaderbauer Herbert, Wiesinger Herbert

Kader KM
: Freilinger, Hötzel, Wiesinger K., Ortbauer L., Forst, Wiesinger M., Juffmann A., Nemetz, Juffmann T., Wiesinger G., Lehner D. - ERSATZ: Gföllner Johann, Jungwirth, Molla, Reiter

Schiedsrichter
: Janous (Gegen die Leistung des Schiris kann man nichts einwenden, da souverän und abgeklärt.)

Kader Reserve:
Reiter, Gföllner, Lehner H., Burghart, Molla, Öhlinger, Bannert, Neuweg, Gaderbauer, Schwarz, Wiesinger H. - ERSATZ: ....

Vor dem Spiel:

Zu der langen Verletzungsliste gesellte sich an diesem Tag noch der urlaubende Krautgartner Stefan. Daher gilt der Dank unseren "älteren" Spielern, die uns an diesem Tag ausgeholfen haben...

Zum Spiel:

Ein Spiel mit zwei total unterschiedlichen Halbzeiten. Waren wir in der ersten noch fast drückend überlegen, so fielen wir in der zweiten Hälfte dann erneut in unsere "alte" Form zurück, und mussten dann noch froh sein, den Siegtreffer erzielt zu haben.

Erste Halbzeit haben wird seit langem wieder einmal toll Fußball gespielt, kamen zu unzähligen hundertprozentigen Chancen, aus denen wir mindestens zwei, drei, wenn nicht sogar mehr Tore hätten machen müssen!! Es gelang uns aber nur eines durch den Wiesinger Geri, der trocken, allein vor dem Tormann stehen von halbrechts abgezogen hat. Glück hatten wir beim einzigen, wirklichen Torschuss des Gegners in der ersten Hälfte, als der Ball von meiner Hand auf die Stange auf meinen Rücken prallte, und sich von dort ins Torout vertschüßte. Das wäre wieder mal typisch Fußball gewesen, wenn wir da ein Tor kassiert hätten. Denn wir hätten schon vor der Pause den Sack einfach zumachen müssen - das haben wir aber leichtfertig verabsäumt.

Und so kam es, wie es kommen musste, wir fingen dann in der zweiten Hälfte zum "Schwimmen" an, die Zuordnungen haben überhaupt nicht mehr gestimmt. Die zwingenden Chancen des Gegners blieben zwar großteils aus, aber dennoch kam es zu einigen sehr brenzligen Situationen in und um den Strafraum, wobei aber die nach dem Spiel auftretenden Reklamationen des Gegners, dass da mindestens drei Elfer zu pfeifen gewesen wären, meiner Meinung nach total ungerechtfertigt waren, da die guten Peterskirchner bei der gerinsten Berührung im 16er gleich abgehoben haben. Für mich war da kein Elfmeter würdiges Foul dabei, was auch der Schiri so gesehen hat. Der Ausgleich fiel aber dann dennoch, als ein Peterskirchner Spieler am Fünfer von seinem Mitspieler durch einen halbhohen Stanglpass regelrecht angeschossen wurde, und der Ball von dessen Oberschenkel oder so via Innenstange ins Tor kullerte. Glücklich zwar, aber zu diesem Zeitpunkt durchaus verdient.

Glücklich war aber dann auch unser Siegtreffer, der relativ spät fiel - die genaue Minute ist mir leider nicht bekannt: Eine hohe, weite Flanke von halbrechts aus einem Freistoß des Juffmann Tom verwandelte Dominik äußerst, hmmm, wie soll man sagen .... kurios artistisch sehenswert! Der Ball war nämlich schon fast im Torout, wäre so zwischen linkem Fünfer und Tor ins Out gesprungen, Dominik erreichte den Ball allerdings noch im Flug mit dem rechten Fuß und hob die Kugel ins lange Eck! Wie gesagt, sehr kurios artistisch sehenswert! Glücklich zwar, aber auch schön!

Aufgrund dieses Tores war der Sieg zwar etwas glücklich zustandegekommen, ich finde, dass wir dennoch die drei Punkte vollends verdient haben, da die Chancen aus der ersten Hälfte einfach zu viel an der Zahl waren. Es muss uns eben eine Lehre sein, so fahrlässig mit unseren Chancen umzugehen. Hätten wir das nicht getan, hätten wir uns viel Stress in den zweiten 45 Minuten erspart!

PS: Sehr schmerzlich trifft uns übrigens die Gelb-Rote Karte vom Nemetz Michi, der somit beim Spiel gegen Schallerbach am Mittwoch fehlen wird!